



Bürgergemeinde 3253 Schnottwil

Bernstrasse 11

Telefon 032 351 38 48

info@schnottwil.ch

B O T S C H A F T UND EINLADUNG

Ordentliche Bürgergemeindeversammlung

Mittwoch, 22. Mai 2019

20.00 Uhr im Forsthaus Schnottwil

TRAKTANDEN

1. Jahresrechnung 2018
 - Genehmigung
2. Einbürgerungsgesuch von Kunz Philipp, geb. 1971 und der miteinbezogenen Tochter, Kunz Laurence, geb. 2012, von Lyssach BE, Dägischer 9, Schnottwil
 - Zusicherung des Gemeindebürgerrechts und Festsetzung der Einbürgerungsgebühr
3. Einbürgerungsgesuch von Tropic Silvio Simone, geb. 1977, von Italien, Dägischer 6, Schnottwil
 - Zusicherung des Gemeindebürgerrechts und Festsetzung der Einbürgerungsgebühr
4. Abrechnung zur Kenntnisnahme
 - Liegenschaften des Finanzvermögens
 - Alte Postgarage; Sanierung 3-Zimmerwohnung und Liegenschaftssanierung
5. Mitteilungen und Verschiedenes

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger

Mit Publikation vom 9. Mai 2019 im Anzeiger für den Bezirk Bucheggberg wurde die bevorstehende Rechnungsgemeindeversammlung der Bürgergemeinde Schnottwil angezeigt.

Alle Bürgerinnen und Bürger, welche das 18. Altersjahr erreicht haben, laden wir zu dieser Versammlung ein.

Die Unterlagen zum Traktandum 1 und das durch den Gemeinderat am 11. Dezember 2018 in Anwendung von § 8 der Gemeindeordnung der Bürgergemeinde Schnottwil genehmigte Protokoll der ordentlichen Bürgergemeindeversammlung vom 21. November 2018 liegen ab dem 13. Mai 2019 im 1. Stock des Gemeindehauses öffentlich auf.

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Imbiss offeriert.

Nachstehend erläutern wir Ihnen die traktandierten Geschäfte:

1. Jahresrechnung 2018 - Genehmigung

Referentin: Gemeinderätin Pascale Lauper

Die Laufende Rechnung der Bürgergemeinde Schnottwil des Jahres 2018 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 22'156.97 ab. Budgetiert war für das Abrechnungsjahr ein Aufwandüberschuss von CHF 4'150.00.

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Die Allgemeine Verwaltung schliesst bei Aufwändungen von CHF 96'067.19 und Erträgen von CHF 121'674.50 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 25'607.31 ab.

Einnahmen:

Die Haupteinnahmen der Rechnung für das Jahr 2018 konnten bei den Mietzinsen der Liegenschaft Alte Postgarage mit CHF 41'242.00 (Kto. 060.423.01), den Pachtzinsen Allmendland mit CHF 28'371.35 (Kto. 029.427.01), den Baurechtszinsen Obere Sintmatt in der Höhe von CHF 22'023.85 (Kto. 060.423.02) und den Zinserträgen auf den Anlagen des Finanzvermögens mit CHF 13'182.05 (Kto. 029.422) erzielt werden.

Ausgaben:

Bei den Hauptausgaben sind die Abschreibungen für die Alte Postgarage mit CHF 31'690.20 (Kto. 060.330.01), die Sanierungen Alte Postgarage mit CHF 23'925.36 (Kto. 060.314.02), der Verwaltungskostenanteil an die Einwohnergemeinde mit CHF 15'000.00 (Kto. 029.352.01), die Ausgaben für Wasser, Energie und Heizmaterial für die Liegenschaft Alte Postgarage mit CHF 9'201.65 (Kto. 060.312) und die Entschädigungszahlungen für die Bürgergemeindekommission mit CHF 4'215.50 (Kto. 029.300) zu nennen.

Auf dem Finanzvermögen wurden folgende Abschreibungen vorgenommen:

- | | | |
|--|-----|-----------|
| • Liegenschaft Alte Postgarage: | | |
| Ordentliche Abschreibungen 3.0% | CHF | 12'075.40 |
| • Ordentliche Abschreibungen 33 ¹ / ₃ % (im ersten Jahr) | CHF | 19'614.80 |
| • Spielwiese: | | |
| Ordentliche Abschreibungen 3.0% | CHF | 3'416.15 |
| • Parkplatz Schulhaus: | | |
| Ordentliche Abschreibungen 3.0% | CHF | 1'409.55 |

Bei den folgenden Konti resultierten Mehrkosten gegenüber dem Budget (+20%):

- 060.314.02 "Sanierungen": Der Gemeinderat hat am 14. März 2018 bereits einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 16'500.00 gesprochen. Anschliessend sind noch Mehrkosten bei der Küche und den Elektroinstallationen entstanden. Plus CHF 20'925.36 (+798%).
- 060.312 "Wasser, Energie, Heizmaterial": Vor allem durch Mehrkosten Wärmeverbund verursacht. Plus CHF 2'701.65 (+42%).
- 060.364.01 „Beitrag an Brunngenossenschaft Berghölzli“: Anteile für vier Jahre. Plus CHF 50.00 (+100%).

8

FORSTRECHNUNG

Die Forstrechnung schliesst bei Aufwändungen von CHF 27'542.75 und Erträgen von CHF 24'092.41 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 3'450.34 ab.

Einnahmen:

Die Haupteinnahmequelle bildet der Ertragsüberschuss aus der Rechnung des Forstbetriebs Bucheggberg mit CHF 18'223.41. Erfreulicherweise konnten auf der Ertragsseite wiederum Einnahmen wie z.B. die Kantonsbeiträge über CHF 1'167.00 und der Beitrag für gemeinwirtschaftliche Leistungen über CHF 4'162.00 verbucht werden.

Ausgaben:

Bei den Ausgaben bilden der bauliche Unterhalt für Wege und Bäche mit CHF 11'127.30 (hauptsächlich 1. Etappe Burgdorfweg), die ordentlichen Abschreibungen Waldungen etc. mit CHF 5'012.55 und die Pflege der Weihnachtsbäume mit CHF 3'443.00 die Hauptpositionen.

Bei folgenden Konti resultierten Mehrkosten gegenüber dem Budget (+20%):

- 810.310 „Büromaterial, Drucksachen, Inserate“: Toner. Plus CHF 289.45 (+73%).
- 810.313.01 „Verbrauchsmaterial Forsthaus/Holzerhütte“: Mehraufwand für Brennholz. Plus CHF 157.75 (+32%).
- 810.319.02 „Beiträge an BWSO“: Beitrag Sonderschau KRAFTORT WALD an der Heso. Plus CHF 1'153.00 (+64%).

Investitionsrechnung:

Die Investitionsrechnung weist eine Nettoinvestitionssumme von CHF 92'610.50 auf. In die Sanierung der Liegenschaft Alte Postgarage wurden CHF 58'850.30 investiert, in das Waldwegsanierungsprojekt CHF 16'785.00, das mit rund 50% oder CHF 10'024.80 subventioniert wird.

Eigenkapital:

Das Eigenkapital beläuft sich per 31.12.2018 (nach Gutschrift) auf CHF 1'786'162.17. Davon betragen die flüssigen Mittel CHF 180'105.60 (Postcheck und Bankkonti bei der Spar- und Leihkasse Lütterswil). Die flüssigen Mittel erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 22'440.10.

Das restliche Eigenkapital von CHF 1'606'056.57 ist an Verträge gebunden und steht nicht kurzfristig zur Verfügung. Es handelt sich dabei hauptsächlich um Darlehen an die Einwohnergemeinde Schnottwil, an den Wärmeverbund Schnottwil AG und an den Forstbetrieb Bucheggberg sowie dem Aktienkapital am Wärmeverbund Schnottwil AG und um die Zeitwerte bei der Spielwiese, der Liegenschaft Alte Postgarage, dem Parkplatz Schulhaus und dem Land in der Bauzone.

ÜBERSICHT ÜBER DIE JAHRESRECHNUNG 2018

	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	96'067.19	121'674.50	96'500.00	118'950.00	97'494.81	112'248.75
Netto		-25'607.31		-22'450.00		-14'753.94
8 Forstrechnung	27'542.75	24'092.41	32'600.00	6'000.00	16'937.20	20'324.01
Netto		3'450.34		26'600.00		-3'386.81
Total	123'609.94	145'766.91	129'100.00	124'950.00	114'432.01	132'572.76
Ertragsüberschuss	22'156.97				18'140.75	
Aufwandüberschuss				4'150.00		
	145'766.91	145'766.91	129'100.00	129'100.00	132'572.76	132'572.76

Antrag:

Die Jahresrechnung 2018 wurde durch die Rechnungsprüfungskommission geprüft und als in Ordnung befunden. Der Gemeinderat beantragt, die vorliegende Rechnung der Bürgergemeinde Schnottwil für das Jahr 2018 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 22'156.97 zu genehmigen.

2. Einbürgerungsgesuch von Kunz Philipp, geb. 1971 und der miteinbezogenen Tochter, Kunz Laurence, geb. 2012, von Lyssach BE, Dägischer 9, Schnottwil
- Zusicherung des Gemeindebürgerrechts und Festsetzung der Einbürgerungsgebühr

Referent: Gemeindepräsident Stefan Schluep

Am 4. Dezember 2018 reichte Kunz Philipp, geb. 1971, von Lyssach BE, verheiratet, Techniker, wohnhaft Dägischer 9, Schnottwil, für sich und seine minderjährige Tochter, Kunz Laurence, geb. 2012, das Gesuch um Erteilung des Bürgerrechts des Kantons Solothurn und der Gemeinde Schnottwil SO ein. Auf Grund des vorliegenden Vorprüfungsberichts des Amtes für Gemeinden, Zivilstand und Bürgerrecht, vom 30. Januar 2019 kann das zuständige Organ der Bürgergemeinde Schnottwil über die Zusicherung des Bürgerrechts beschliessen (§ 2 Abs. 3 der Vollzugsverordnung).

Philipp Kunz ist am 1. August 2004 von Lüterswil-Gächliwil nach Schnottwil gezogen. Zusammen mit seiner Ehefrau, Anna Barbara Kunz geb. Eberhard und seiner Tochter Laurence bewohnt er ein Eigenheim im Dägischer 9. Philipp Kunz und seine Tochter sind heimatberechtigt in Lyssach BE. Die Ehefrau ist Bürgerin von Schnottwil SO.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt,

- Kunz Philipp, geb. 1971, von Lyssach BE, verheiratet, Techniker, Dägischer 9 und seiner minderjährigen Tochter Kunz Laurence, geb. 2012, das Bürgerrecht von Schnottwil SO zuzusichern. Vorbehalten bleibt die Erteilung des Kantonsbürgerrechts.
- Gestützt auf das Einbürgerungsreglement/Gebührenordnung der Bürgergemeinde Schnottwil vom 29.11.2006 und die vom Gemeinderat genehmigten Standardgebührenberechnungen sind die Einbürgerungsgebühren auf Fr. 720.00 festzusetzen. Dieser Betrag versteht sich ohne Sonderaufwendungen und Auslagen wie Porti, Spesen, etc.

3. Einbürgerungsgesuch von Tropa Silvio Simone, geb. 1977, von Italien, Dägischer 6, Schnottwil
- Zusicherung des Gemeindebürgerrechts und Festsetzung der Einbürgerungsgebühr

Referent: Gemeindepräsident Stefan Schluep

Am 11. Juni 2018 reichte Tropa Silvio Simone, geb. 1977, ledig, italienischer Staatsangehöriger, Informatiker, wohnhaft Dägischer 6, Schnottwil, das Gesuch um Erteilung des Schweizer-, des Kantonsbürgerrechts von Solothurn und des Gemeindebürgerrechts von Schnottwil SO ein. Auf Grund des vorliegenden Vorprüfungsberichts des Amtes für Gemeinden, Zivilstand und Bürgerrecht, vom 19. November 2018 kann das zuständige Organ der Bürgergemeinde Schnottwil über die Zusicherung des Bürgerrechts beschliessen (§ 2 Abs. 3 der Vollzugsverordnung).

Silvio Tropa ist in der Schweiz geboren und hat seine obligatorische Schulzeit und die Aus- und Weiterbildung in der Schweiz absolviert. Zusammen mit seinen Eltern und seinen beiden Geschwistern ist er in Kerzers FR aufgewachsen. Am 1. Juli 2013 verlegte er seinen Wohnsitz von Kerzers nach Schnottwil. Zusammen mit seiner Lebenspartnerin, Nicole Kremmel und der gemeinsamen Tochter, Stella Kremmel, geb. 2013, lebt er im Dägischer 6. Zur Zeit ist er als ICT-Techniker tätig.

Gestützt auf die Gesetzgebung über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht erfüllt Silvio Tropa die gesetzlichen Voraussetzungen zur Einbürgerung (§ 5 und § 14 ff. BÜG) in Bezug auf die Wohnsitzfristen, die Sprachkenntnisse, die Beachtung der Rechtsordnung, das Erfüllen der finanziellen Verpflichtungen, das Kennen der Rechte und Pflichten und das Vertraut sein mit den örtlichen Lebensgewohnheiten.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt,

- Tropa Silvio Simone, geb. 1977, ledig, Informatiker, Dägischer 6, das Bürgerrecht von Schnottwil zuzusichern. Vorbehalten bleibt die Erteilung des Schweizer- und des Kantonsbürgerrechts.
- Gestützt auf das Einbürgerungsreglement/Gebührenordnung der Bürgergemeinde Schnottwil vom 29.11.2006 und die vom Gemeinderat genehmigten Standardgebührenberechnungen sind die Einbürgerungsgebühren auf Fr. 1'200.00 festzusetzen. Dieser Betrag versteht sich ohne Sonderaufwendungen und Auslagen wie Porti, Spesen, etc.

4. Abrechnung zur Kenntnisnahme

- Liegenschaften des Finanzvermögens

- Alte Postgarage; Sanierung 3-Zimmerwohnung und Liegenschaftssanierung

Referent: Gemeinderat Christopher O'Neill

An der Gemeindeversammlung vom 23.11.2016 wurde für die Sanierung der 3-Zimmerwohnung West und weitere Sanierungsmassnahmen ein Kredit von Fr. 237'000.00 bewilligt. Die Bauabrechnung präsentiert sich wie folgt und wird zur Kenntnisnahme unterbreitet:

	Inkl. Mehrwertsteuer
• Wohnung ohne Mehrleistungen	Fr. 100'270.65
• Wohnung Mehrleistungen	Fr. 25'764.55
Total	Fr. 126'035.20
GV-Kredit vom 23.11.2016	Fr. 127'000.00
Kreditunterschreitung	Fr. 964.80
	Inkl. Mehrwertsteuer
• Gebäude ohne Mehrleistungen	Fr. 54'130.50
• Gebäude Mehrleistungen	Fr. 4'719.80
Total	Fr. 58'850.30
GV-Kredit vom 23.11.2016	Fr. 110'000.00
Kreditunterschreitung	Fr. 51'149.70
	Inkl. Mehrwertsteuer
• Wohnung/Gebäude ohne Mehrleistungen	Fr. 154'401.15
• Wohnung/Gebäude Mehrleistungen	Fr. 30'484.35
Total	Fr. 184'885.50
GV-Kredit vom 23.11.2016	Fr. 237'000.00
Kreditunterschreitung	Fr. 52'114.50

Obwohl bei der Wohnungssanierung gegenüber dem Kostenvoranschlag (KV) Mehrleistungen von rund Fr. 26'000.00 erbracht wurden, resultiert eine minime Kreditunterschreitung. Bei den weiteren Sanierungsmassnahmen am Gebäude konnten einige Arbeitsgattungen günstiger vergeben werden, als im KV ausgewiesen. Auch ist das Architektenhonorar tiefer

ausgefallen (Stundenaufwand). Nicht realisiert wurde beim Flachdach/Dämmung Terrasse Wohnungszugang die Isolation und beim Fassadensockel wurde auf die Injektion der Feuchtigkeitssperre verzichtet. Alleine diese beiden Positionen verursachten Minderausgaben von Fr. 23'500.00.

5. Mitteilungen und Verschiedenes

Unter diesem Traktandum haben die Stimmberechtigten die Möglichkeit zu Wortmeldungen.

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Schnottwil, 29. April 2019

Mit freundlichen Grüßen
**GEMEINDERAT DER
BÜRGERGEMEINDE SCHNOTTWIL**